

DIE LINKE Ratsfraktion Bielefeld, Altes Rathaus, 33597 Bielefeld

An den
Oberbürgermeister
der Stadt Bielefeld
Pit Clausen

Barbara Schmidt
Fraktionsvorsitzende
Stenner Straße 22
33613 Bielefeld
Mobil: 0171/3436072
E-Mail:
barbara.schmidt@dielinke-bielefeld.de

Ratsfraktion Bielefeld
Altes Rathaus
Niederwall 25
33602 Bielefeld
Telefon: 0521/51 50 80
Telefax: 0521/51 81 10
E-Mail: die.linke@bielefeld.de
Internet: www.linksfraktion-bielefeld.de

Bielefeld, 30.05.2018

Antrag zur Sitzung des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses am 30.05.2018

TOP 6: Situationsbeschreibung der ZAB und Umgang mit Rassismus-Vorwurf

In den letzten Jahren hat es in der ZAB Bielefeld nachweislich und unbestritten drei rassistische und fremdenfeindliche Vorkommnissen gegeben. Zweimal wurden Menschen, die in die ZAB zur Bearbeitung ihrer Asylverfahren kommen, durch Plakate verhöhnt. Zuletzt wurde ein Mitarbeiter von seiner Vorgesetzten mit rassistischen Äußerungen konfrontiert.

Um zukünftige rassistische Vorfälle in der ZAB zu unterbinden, wird die Verwaltung beauftragt, folgende Maßnahmen durchzuführen:

1. Die Eignung von Mitarbeit*innen der ZAB ist besonders zu überprüfen unter Mitwirkung des Kommunalen Integrationszentrums.
2. Mitarbeiter*innen, die in ihrem Verhalten nicht für einen diskriminierungsfreien Umgang mit den antragstellenden Menschen garantieren können, werden unter Wahrung der betrieblichen Personalbeteiligungsrechte in andere Bereiche der Verwaltung umgesetzt.
3. In der ZAB wird eine Supervision durchgeführt mit dem Ziel, rassistisches und fremdenfeindliches Verhalten aufzudecken, zu bearbeiten und zu verhindern. Die Supervision wird unter Mitwirkung des Kommunalen Integrationszentrums organisiert.
4. Die Antidiskriminierungsstelle der Stadt wird personell verstärkt.
5. Über die Umsetzung der Maßnahmen wird regelmäßig berichtet.

Mit freundlichen Grüßen
Barbara Schmidt
Fraktionsvorsitzende DIE LINKE